

## Pressemitteilung

**Bündnis 90/Die Grünen  
Ortsverband Kerpen**

Vorsitzende Annika Effertz  
Bürgermeisterkandidatin

Mail: [vorstand@gruene-kerpen.de](mailto:vorstand@gruene-kerpen.de)  
Netz: <https://gruene-kerpen.de/>

### **Grüne Bürgermeisterkandidatin im Austausch mit Oberbürgermeister Martin Heilig**

19.08.2025

Die grüne Bürgermeisterkandidatin Annika Effertz Bündnis 90/Die Grünen traf sich vergangenen Montag zu einem ausführlichen Gespräch mit Würzburgs Oberbürgermeister Martin Heilig Bündnis 90/Die Grünen.

Erstaunliches schon bei der Anreise: Frau Effertz kam selbstverständlich mit der Bahn nach Würzburg – und durfte dabei eine fast schon sensationelle Erfahrung machen: Alle Anschlüsse waren pünktlich, keine einzige Verspätung trübte die Fahrt. Auch die Rückreise verlief reibungslos. „Fast schon ein Symbol dafür, dass Mobilität klimafreundlich, zuverlässig und entspannt möglich ist“, kommentierte sie.

Heilig, der erst vor wenigen Wochen mit einem klaren Ergebnis von 65 Prozent in der Stichwahl ins Amt gewählt wurde, empfing die Kandidatin im Rathaus und gewährte spannende Einblicke in seine Arbeit.

Im Mittelpunkt des Austauschs standen die großen Zukunftsthemen Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und kommunale Wärmeplanung. Martin Heilig, der als erster Bayrischer Oberbürgermeister bekannt wurde, berichtete von aktuellen Projekten in Würzburg – insbesondere vom Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV). Neben den geplanten Straßenbahnverlängerungen wurde auch über neue Ansätze gesprochen, wie Bus- und Radverkehr noch besser miteinander verzahnt werden können.

Ein weiterer Schwerpunkt des Gesprächs war die Rolle von Frauen in der Politik. Sowohl die grüne Fraktion im Würzburger Stadtrat als auch die CSU-Fraktion sind derzeit mit mehr Frauen als Männern besetzt. Auch der Verwaltungsvorstand ist paritätisch zusammengesetzt. „Das ist ein starkes Zeichen für die Gleichstellung in Würzburg. Da kann sich Kerpen noch einiges abgucken!“ betonte Effertz. „Untersuchungen zeigen klar, dass die Partizipation von Frauen der Politik nachweislich guttut: Sie führt zu vielfältigeren Perspektiven, ausgewogeneren Entscheidungen und einer Politik, die die Bedürfnisse aller Bürgerinnen und Bürger besser widerspiegelt.“

„Es war sehr bereichernd, direkt von den Erfahrungen und Prioritäten des Oberbürgermeisters zu hören“, fasste Effertz den Austausch zusammen. „Die Herausforderungen im Bereich Klimaschutz sind groß, aber genauso groß ist die Chance, auch Kerpen zu einer zukunftsfähigen, lebenswerten Stadt für alle Generationen zu machen.“

Das Gespräch habe verdeutlicht, wie wichtig ein verlässlicher ÖPNV für die Verkehrswende sei. Gleichzeitig sei der Klimaschutz eine Querschnittsaufgabe, die in allen Bereichen der Stadtpolitik berücksichtigt werden müsse – von der Stadtplanung über Energie bis hin zu sozialen Fragen.

Effertz zeigte sich dankbar für die offenen Einblicke und kündigte an, viele Impulse aus dem Austausch in ihre eigene politische Arbeit mitzunehmen. „Martin Heilig hat eindrucksvoll gezeigt, was grüne Politik in Verantwortung bewegen kann. Diesen Weg möchte ich auf kommunaler Ebene fortsetzen und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern weiterdenken.“

Wir freuen uns über eine Berücksichtigung bei der Berichterstattung.

Für Rückfragen stehe ich, wie immer, gerne telefonisch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Effertz', with a long horizontal flourish extending to the right.

Annika Effertz